

# SPD will einen Klimaschutzpreis

Kreisvorstand stellt Leitantrag „Neue Energien für den Landkreis Regensburg“ vor

Von Josef Reisenauer

Wir wollen nicht nur Papier produzieren, sondern praktische politische Beschlüsse herbeiführen“, erklärte der SPD-Kreisvorsitzende Rainer Hummel, als er bei einer Pressekonferenz am Montag zusammen mit Vize-Landrat Josef Weitzer einen neuen Leitantrag des SPD-Kreisvorstands vorstellte.

Unter dem Motto „Neue Energie für den Landkreis Regensburg“ werde Maßnahmen zu regionalen Energiewende aufge-



**Josef Weitzer will konkrete Maßnahmen zur Energiewende einleiten.** Foto: pm

zählt. Diese reichen von der Umsetzung des bereits 2010 beschlossenen „integrierten Klimaschutzkonzeptes“, über die Gründung einer Energiegenossenschaft im Landkreis Regensburg, dem Auflegen eines För-

derprogramms für private Bauherren bis hin zu einer Imagekampagne, bei der der Landkreis Regensburg und seine 41 Kommunen als innovative Energie und Klimaschutzregion beworben werden sollen.

Hummel und Weitzer wissen nämlich, dass auch auf politischer Ebene noch viel Überzeugungsarbeit notwendig ist, um die Maßnahmen zu verwirklichen. Und nicht nur Überzeugungsarbeit, sondern auch Geld.

Neben einem Sofortprogramm der Sparkasse Regensburg zur Finanzierung von Maßnahmen zur regenerativen Energiegewinnung können sich die Genossen auch eine Erhöhung der Kreisumlage zur Finanzierung der Vorhaben vorstellen. Neben dem Förderprogramm für ökologische Baumaßnahmen, das bei einem Zuschuss von 1.000 Euro pro Bauherren schon über eine halbe Million Euro kosten könnte, ist auch die Ausschreibung eines

jährlichen Energie und Klimaschutzpreises in Höhe von 10.000 Euro angedacht. Zum Nulltarif sei die Energiewende eben nicht zu haben.

## Zusätzlicher Ansporn für ökologisches Bauen

Zunächst sollen bei einem Treffen am 30. Juni alle SPD-Mandatsträger aus Städten und Gemeinden im Landkreis von dem Maßnahmenkatalog überzeugt werden. Dann wird der Leitantrag auf der Kreisdelegiertenkonferenz der SPD am 16. Juli in Thalmassing besprochen. Ausgefeilt und mit Vorschlägen von der Basis ergänzt mündet er schließlich in einen Antrag, den die SPD-Kreistagsfraktion im Kreistag stellen wird.

Ziel der Aktion ist laut Weitzer, dass nicht nur allgemein diskutiert wird, sondern über konkrete Maßnahmen, die in der Region verwirklicht werden können.